

Integriertes Klimaschutzkonzept für die Diözese Eichstätt

3. Fachforum: "Erneuerbare Energien"

Dipl.-Ing. (FH) Josef Beyer

Kaiser-Wilhelm-Ring 23 92224 Amberg

www.ifeam.de

Die Fachforen im Klimaschutzkonzept



- Fachforum "Energetische Gebäudesanierung"
 14.10.2011 (NM), 21.10.2011 (EI) und 28.10.2011 (GZH.)
- 2. Fachforum "Energieeinsparung und Energieeffizienz" 11.11.2011 (EI), 18.11.2011 (NM) und 25.11.2011 (WUG)
- Fachforum "Erneuerbare Energien, Energieerzeugung"
 10.02.2012 (NM), 17.02.2012 (GZH) und 24.02.2012 (EI)
- 4. Fachforum "CO₂-Fußabdruck, Beschaffung, Mobilität" 09.03.2012 (GZH), 16.03.2012 (NM) und 23.03.2012 (EI)

Definition Erneuerbare Energien



Erneuerbare Energien sind Energien aus Quellen, die sich entweder

- -> kurzfristig von selbst erneuern oder deren Nutzung
- -> nicht zur Erschöpfung der Quelle beiträgt.

Hierzu zählen <u>Wasserkraft</u>, <u>Windenergie</u>, solare Strahlung <u>Sonnenenergie</u>), Erdwärme (<u>Geothermie</u>) und die durch <u>Gezeiten</u> erzeugte Energie.

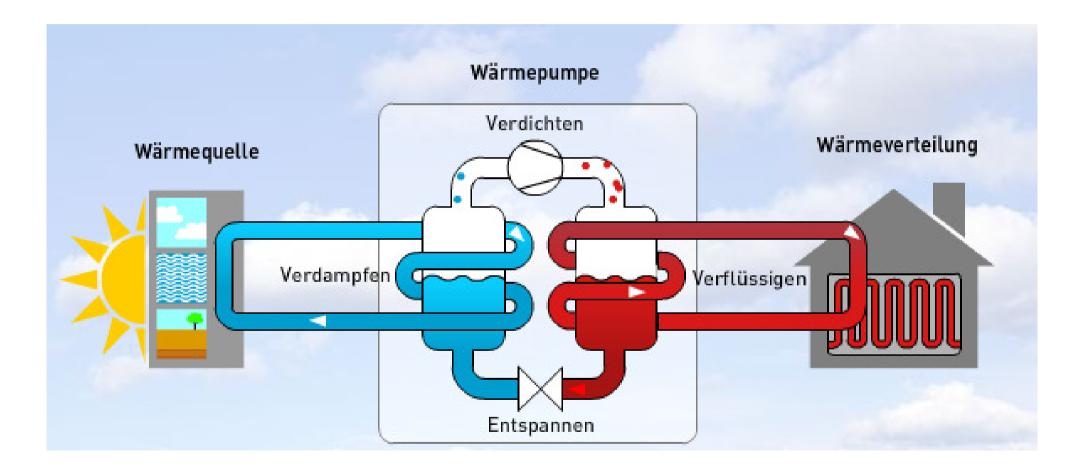
Eine weitere Quelle (indirekte) erneuerbarer Energien ist das energetische Potenzial (<u>Biogas</u>, <u>Bioethanol</u>, <u>Holz</u> u. a.) der aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnenen <u>Biomasse</u>.

Inhaltsübersicht

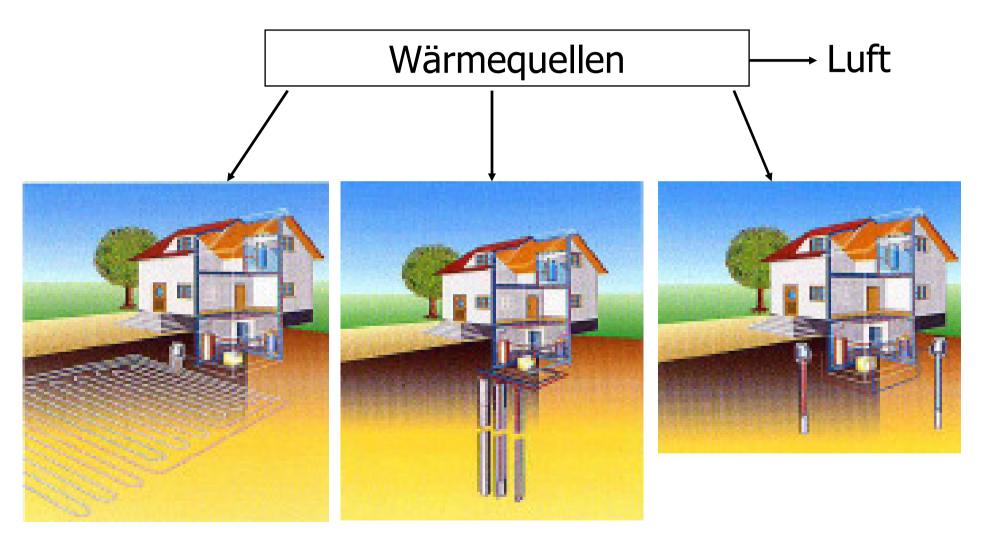


- Wärmepumpensysteme
- Biomasse
- Solare Strahlungsenergie
- Konkrete Beispiele:
- -> Photovoltaikanlage Georgensgmünd
- -> Wärmeversorgung Pfarrzentrum Eibach





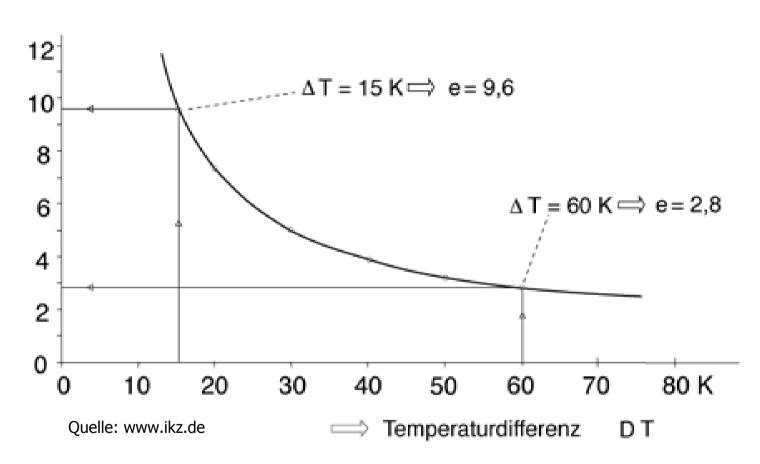




Leistungszahl e







e = COP = Wärmemenge/Strommenge



COP = Wärmemenge/Strommenge

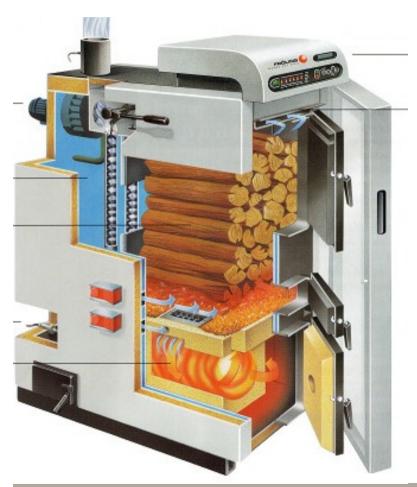
Beispiele:

- COP 2 -> 50% aus Strom, 50% aus Umwelt
- COP 3 -> 33% aus Strom, 66% aus Umwelt
- COP 4 -> 25% aus Strom, 75% aus Umwelt
- COP 5 -> 20% aus Strom, 80% aus Umwelt

Stückholz: - ~20% Wassergehalt

- Heizwert: Fichte ~1.340 kWh/Ster

Buche ~1.880 kWh/Ster



Wirkungsgrad bis 90%

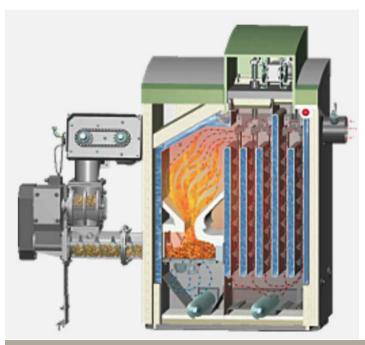
Hackgut:

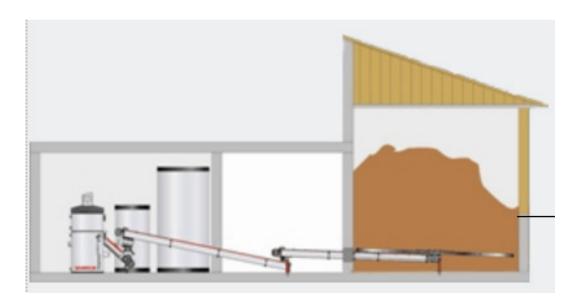
- 30% Wassergehalt

- Heizwert: Fichte ~745 kWh/Srm

Buche ~1.050 kWh/Srm

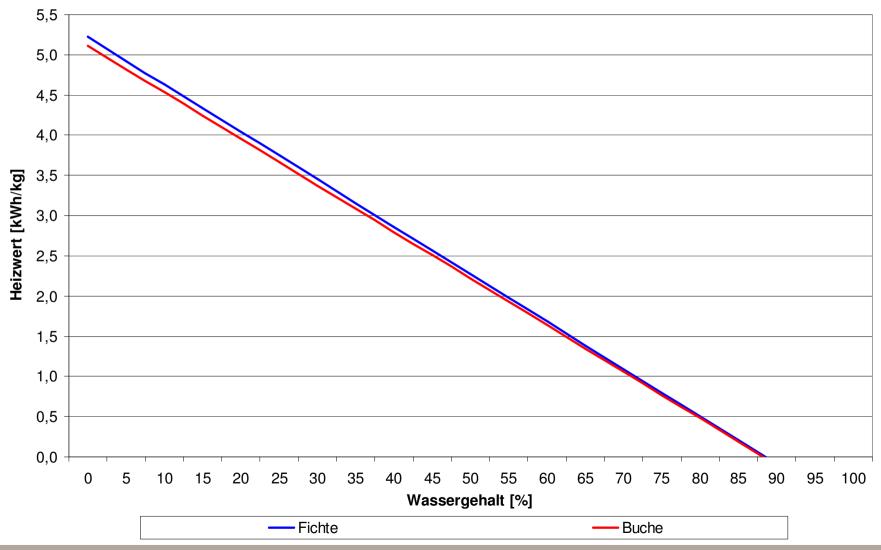
- Bunker für ca. 10 Tage Volllastbetrieb





Wirkungsgrad bis 90%





Holzpellets:

- <10% Wassergehalt

- Heizwert: 5 kWh/kg

- Bunker für ½ Jahresbedarf





Holzpellets:



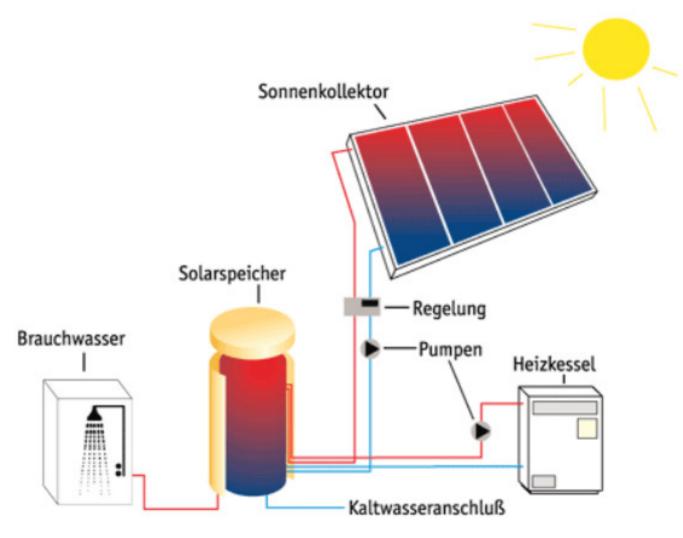




Solarthermie

System

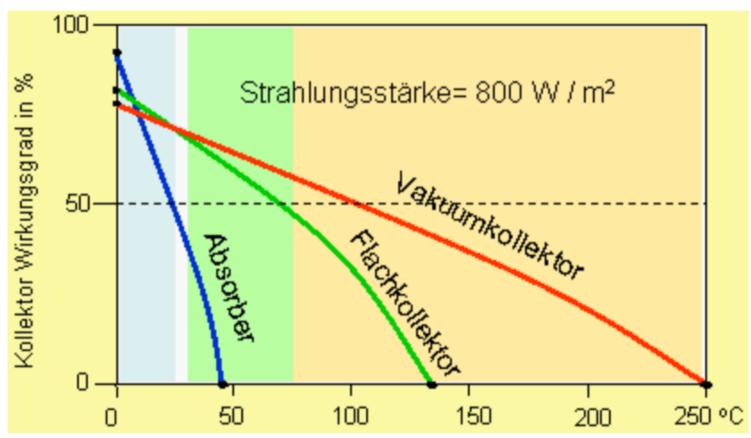




Solarthermie

Kollektoren





Flachkollektor: ~ 350 kWh/m²*a

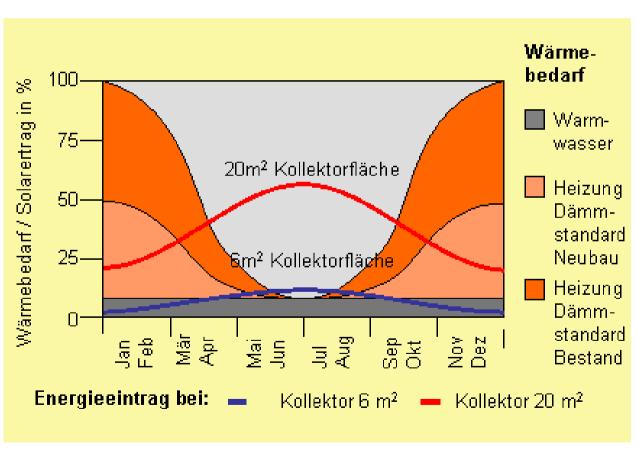
<u>Vakuumkollektor:</u> ~ 450 kWh/m²*a

Solarthermie

<u>WW-Bereitung:</u> 1-1,5 m²/Person



70 l/m² Speichervolumen (2 x Tagesbedarf)



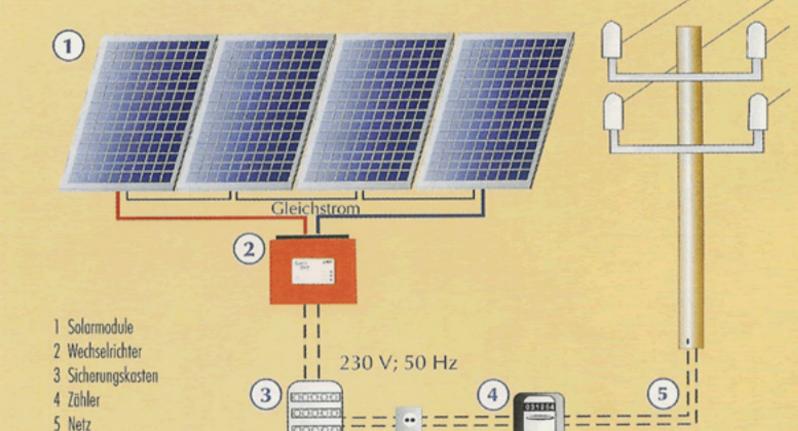
Heizungsunterstützung:

- Kollektorfläche
- ~ 10% der Wohnfläche

- Speicher
- ~ 60 l/m² Wohnfläche

Quelle: www.ing-büro-junge.de

Photovoltaik





-> Dünnschichtmodule für indirekte Strahlungen



Photovoltaik











Aktuelle Einspeisevergütung (02/2012, Aufdach)

Einspeiseleistung	Vergütung [Cent/kWh]		
bis 30 kW	24,43		
über 30 kW	23,23		
über 100 kW	21,98		

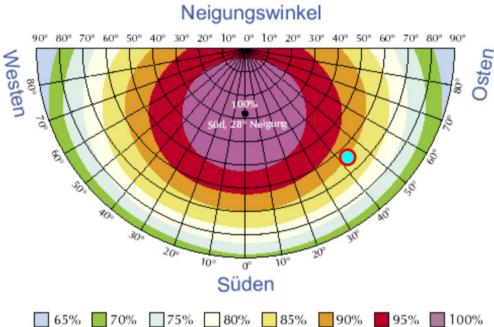
Stromeigennutzung (02/2012, Aufdach)

	Vergütung [Cent/kWh]		
Einspeiseleistung	< 30%	> 30%	
bis 30 kW	8,05	12,43	
über 30 kW	6,85	11,23	
über 100 kW	5,6	9,98	









Leistung: 55 kWp

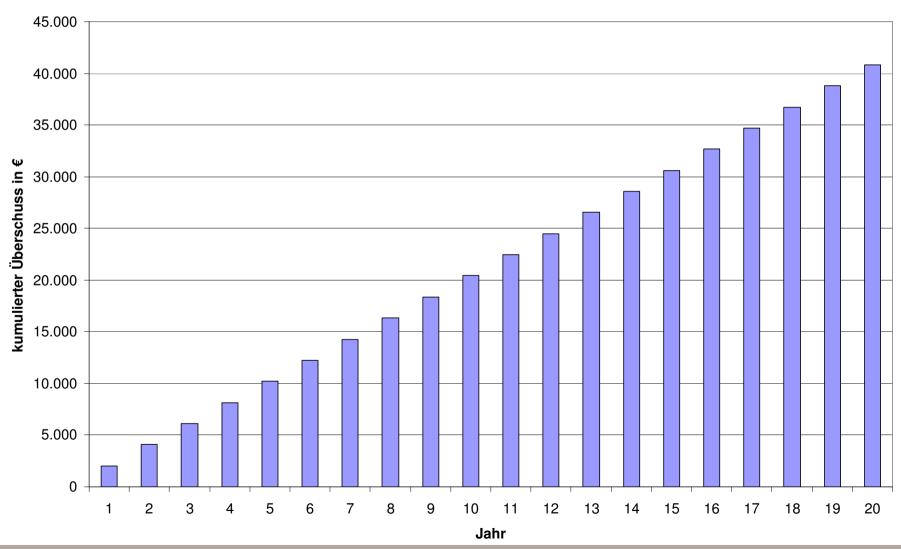
spez. Ertrag: 780 kWh/kWp

spez. Investition: 1.700 €/kWp



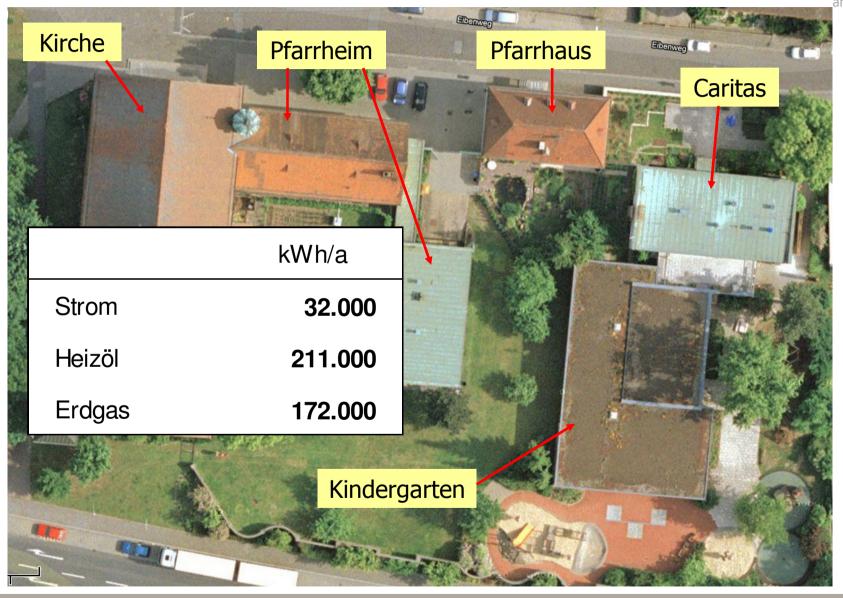
- hochwertige kristalline Module mit IEC 61215 Zertifikat
- hochwertige Wechselrichter mit Datenfernübertragung
- komplette Aufdachmontage
- DC-Montage
- AC-Montage
- Zählerplatzeinrichtung
- Technische Dokumentation mit Modulflashlisten und Garantiezertifikaten
- Inbetriebnahme





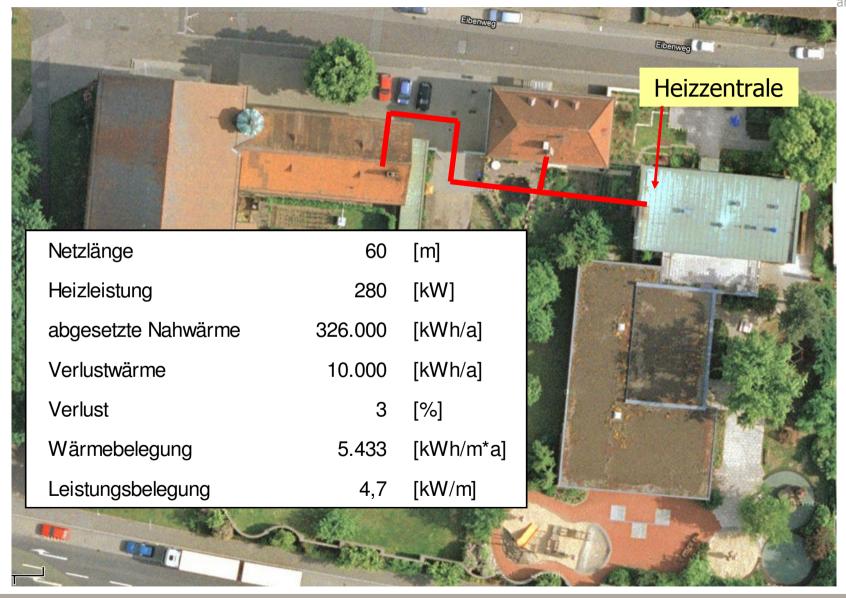




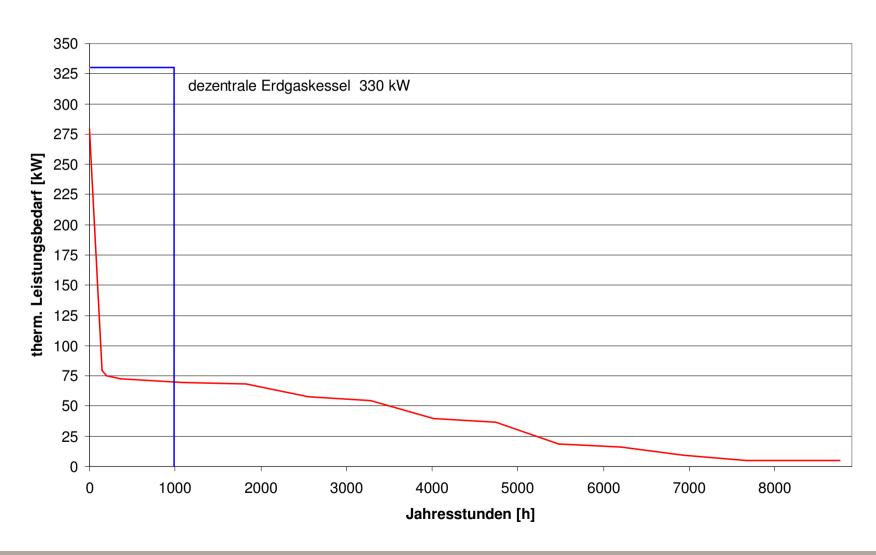




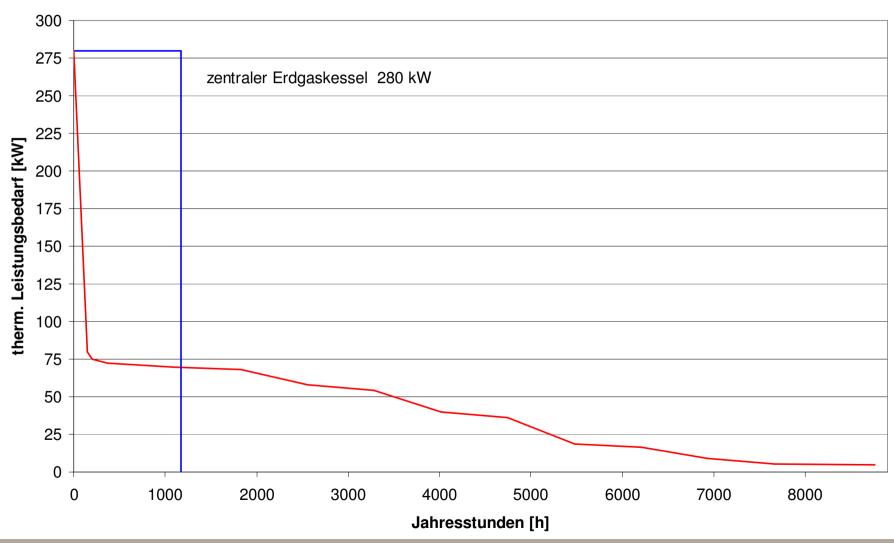




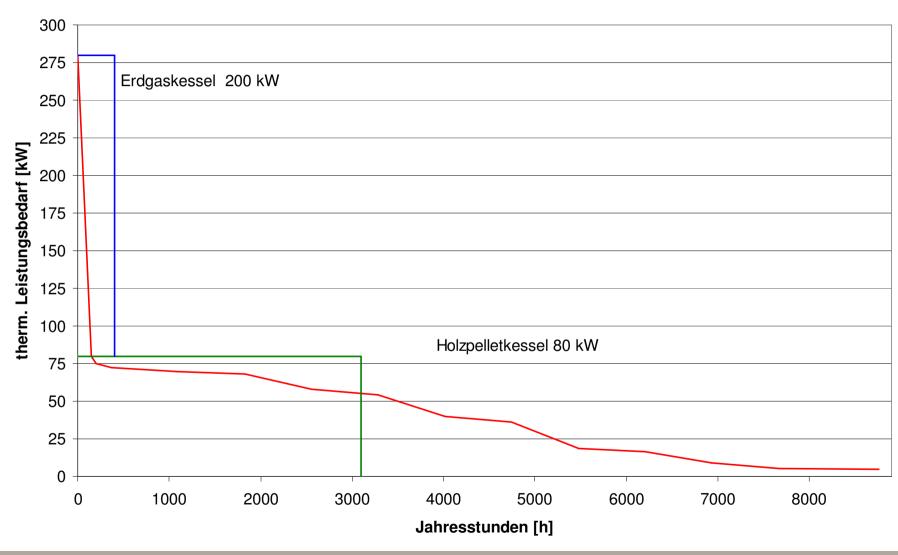




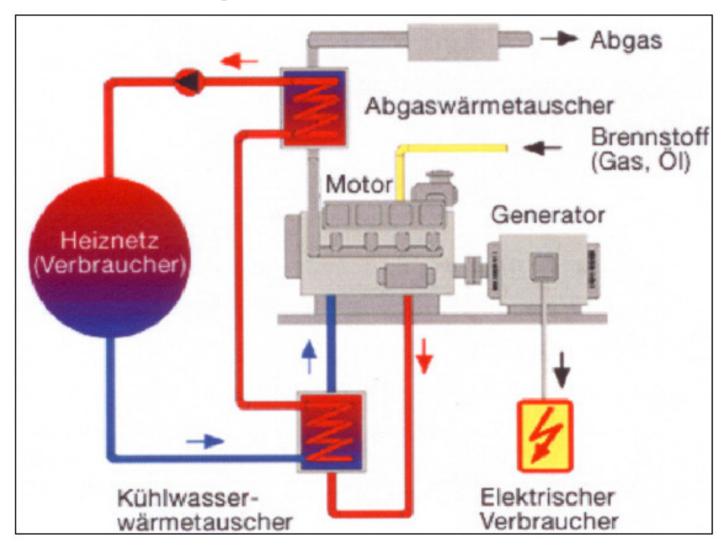






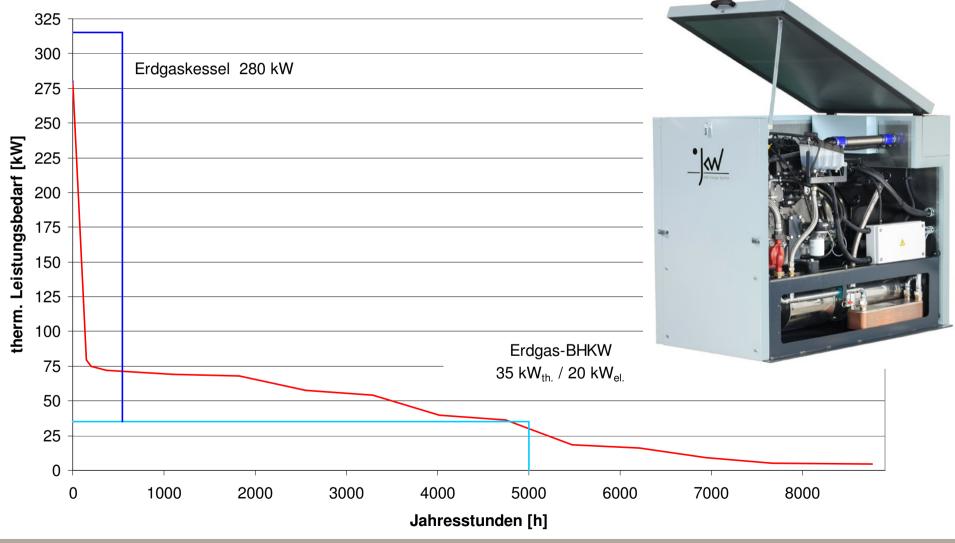


Variante 4 Erdgas-BHKW

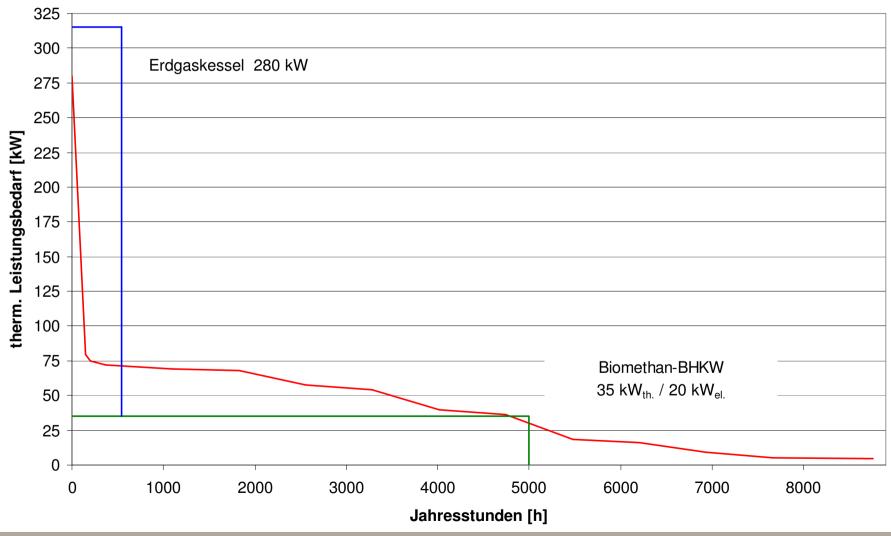












Wirtschaftlichkeitsbetrachtung



Methodik: Ermittlung der spezifischen Wärmegestehungs-

kosten mittels einer Vollkostenrechnung nach der Annuitätenmethode in Anlehnung an die VDI 2067

Grundannahmen: Bezugsjahr ist 2012

Betrachtungszeitraum 20 Jahre

Investitionen vollständig fremdfinanziert

Kalkulatorischer Zinssatz 4,5 %

Lineare Abschreibungen

Brennstoffkosten als konstant angenommen

Preisänderungen gesondert durch Sensitivitätsanalyse betrachtet

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

- kapitalgebundene Kosten
 - → Investitionskosten

Wärmeerzeuger (Heizkessel, BHKW,...)

Pufferspeicher

Nahwärmenetz

Brennstofflager

Technische Installationskosten

Projektabwicklung

Sicherheitszuschlag

- <u>betriebsgebundene Kosten</u> -> Wartung, Instandhaltung, Bedienung und Kaminkehrer
- <u>verbrauchsgebundene Kosten</u> -> Brennstoffe und Hilfsenergie

Erdgas: 6 Cent/kWh (Brennwert) Biomethan: 9 Cent/kWh (Brennwert)

Holzpellets: 220 €/t

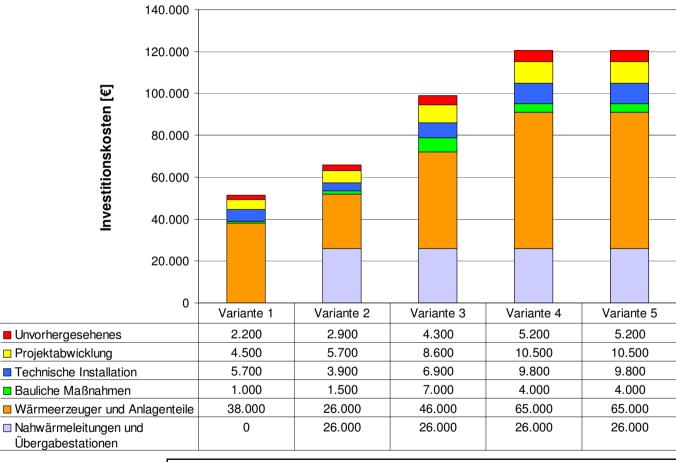
Strombezugspreis: 15 Cent/kWh

• <u>sonstige Kosten</u> -> Verwaltung und Versicherung



Investitionskostenprognose

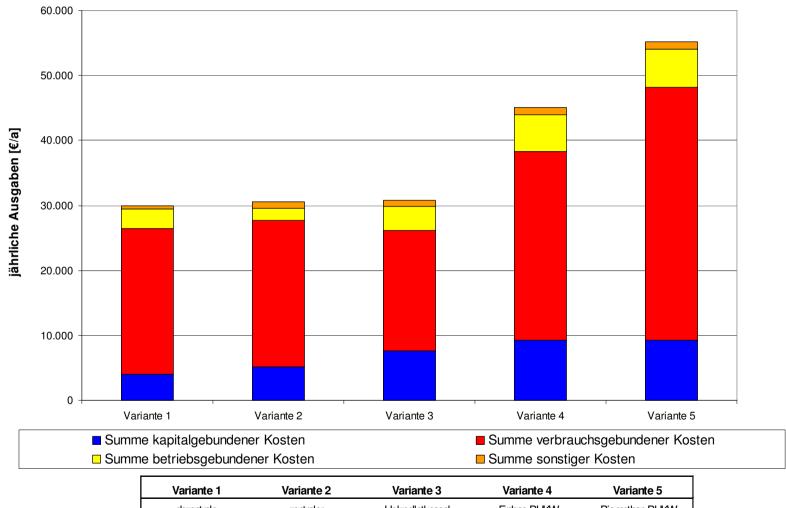




Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4	Variante 5
dezentrale	zentraler	Holzpelletkessel	Erdgas-BHKW	Biomethan-BHKW
Erdgaskessel	Erdgaskessel	Erdgaskessel	Erdgæskessel	Erdgaskessel

Jährliche Ausgaben

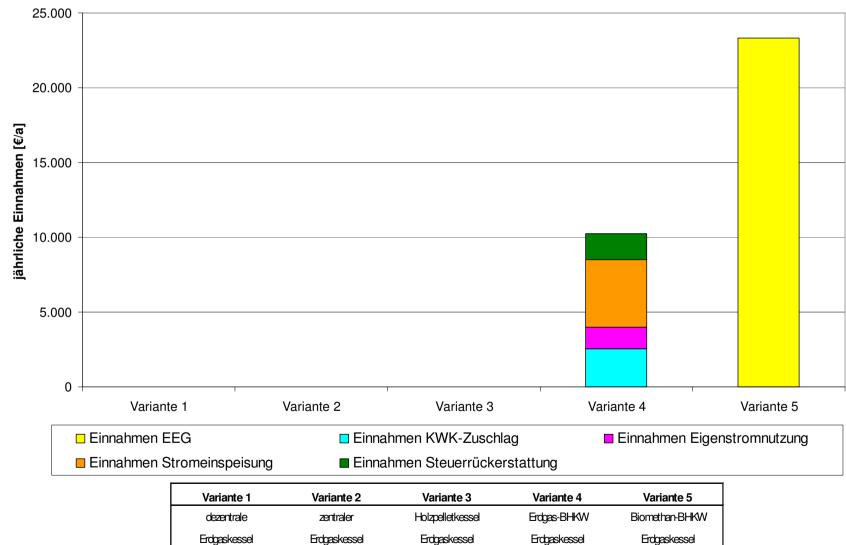




Variante 1	Variante 2	Variante 3	Variante 4	Variante 5
dezentrale	zentraler	Holzpelletkessel	Erdgas-BHKW	Biomethan-BHKW
Erdgæskessel	Erdgaskessel	Erdgaskessel	Erdgaskessel	Erdgaskessel

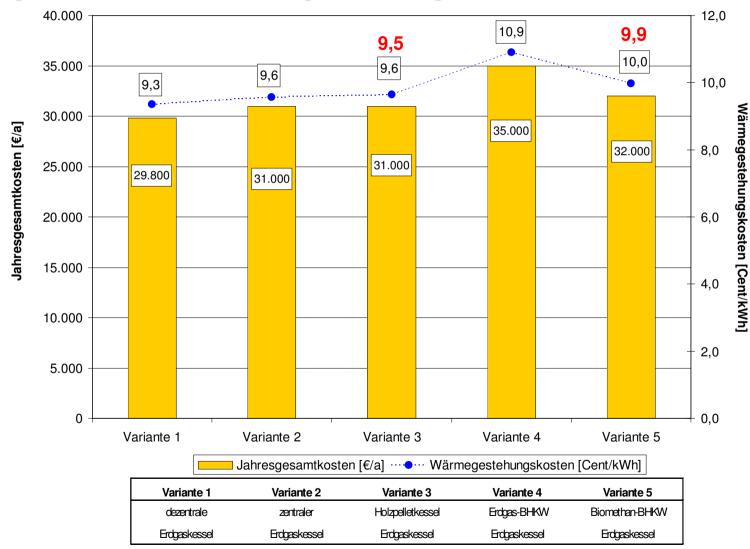
Nahwärmeverbundlösung Eibach Jährliche Einnahmen





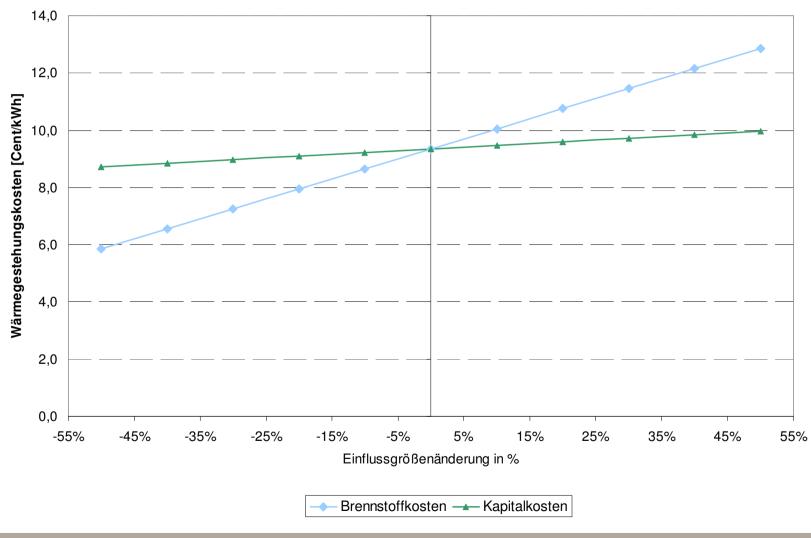
Jahresgesamt- und Wärmegestehungskosten





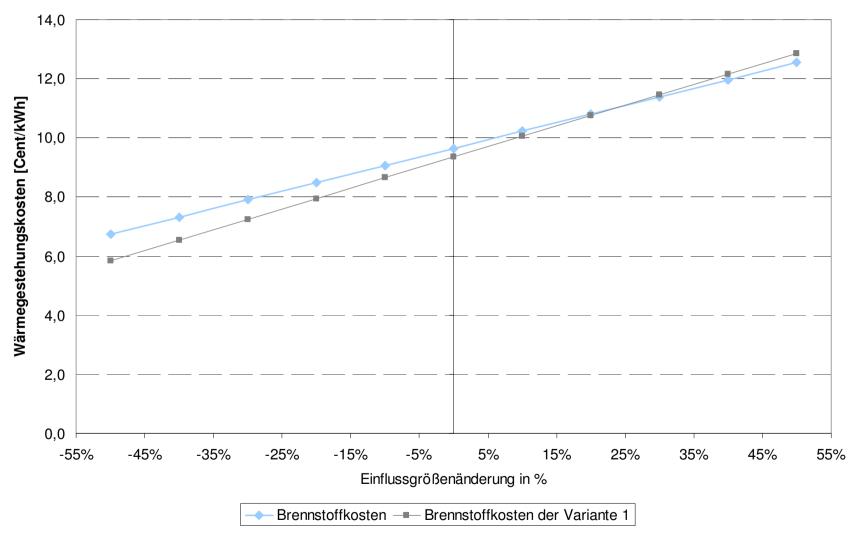
Sensitivitätsanalyse dezentrale Erdgaskessel





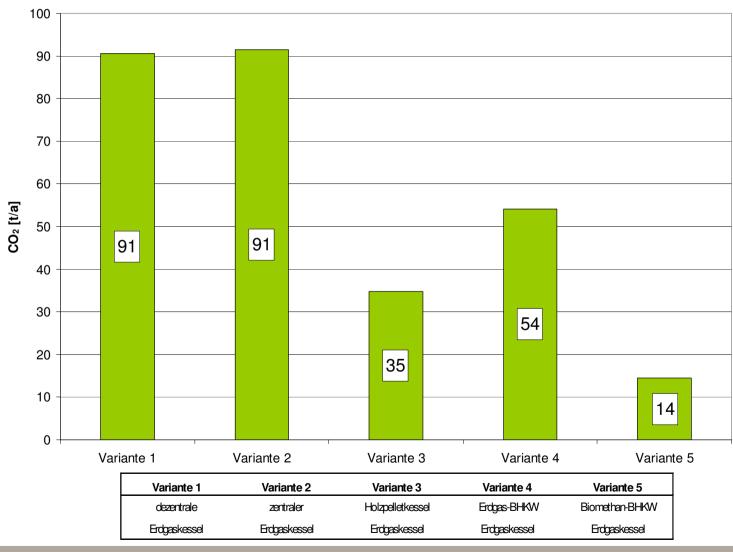
Sensitivitätsanalyse Holzpelletkessel





CO₂-Bilanz





Pfarrhaus Eibach





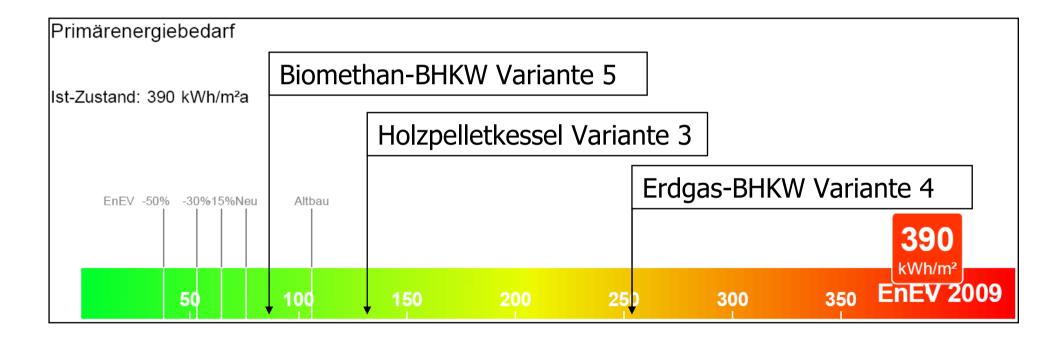
- Baujahr um 1900
- freistehend
- 267 m² Nutzfläche

Exemplarische Sanierungen

Institut für Energietechnik an der

Pfarrhaus Eibach

-> Primärenergiebedarf im Ist-Zustand



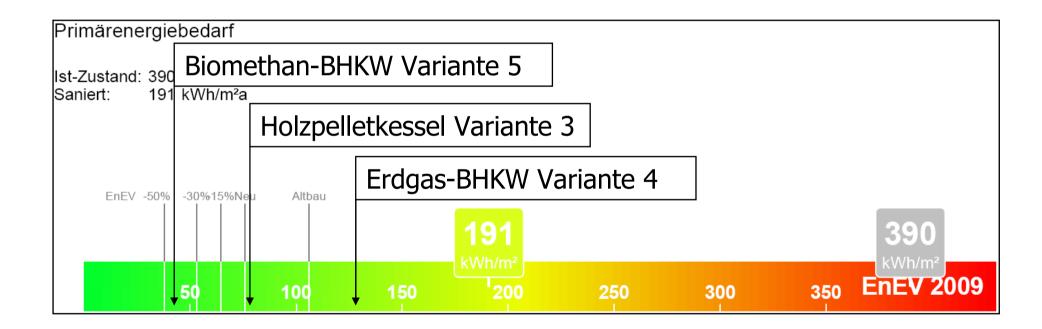
Anmerkung: Wärmeerzeuger Ist-Zustand Erdgaskessel

Exemplarische Sanierungen

Institut für Energietechnik an der

Pfarrhaus Eibach

-> Primärenergiebedarf im Ist-Zustand



Anmerkung: Wärmeerzeuger Ist-Zustand Erdgaskessel



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!